

# merano

## „Paesi che vai“: Mit Livio Leonardi auf Sissis Spuren durch Meran

Der Kurstadt und ihrem berühmten Gast ist eine Folge der immer sonntags auf Rai Uno ausgestrahlten Sendung „Paesi che vai“ gewidmet.

*„Sie ist unvergessen geblieben: Kaiserin Elisabeth von Österreich, besser bekannt als Sissi. Wir wandeln auf den Meraner Spuren dieser Adelligen, die auf der Flucht vor den Fesseln und Zwängen der österreichischen Hof-Etikette all jene Orte berühmt machte, an denen sie verweilte, und mit nur 61 Jahren einem Attentat zum Opfer fiel.“*

Dies ist das Thema einer Episode der Sendung „Paesi che vai“, die Meran und ihrem wohl berühmtesten Gast gewidmet ist, und noch in diesem Herbst auf Rai Uno ausgestrahlt wird. Begleitet von Mitarbeitern der Kurverwaltung hat sich das Drehteam vier Tage lang in Meran aufgehalten und an mehreren Standorten gedreht. Dabei profitierte es von der Gastfreundschaft und tatkräftigen Unterstützung der Therme Meran, der Gärten von Schloss Trauttmansdorff, des Touriseum, des Hotels „Bavaria“, der Schlösser Pienzenau und Rubein. Mit Unterstützung der Meraner Stadtpolizei konnte das Team zudem auf Schloss Tirol drehen.

**Ein reizvoller Streifzug durch Meran:** Sissis Aufenthalte in Meran, die sie vor allem zur Lektüre und für lange Spaziergänge nutzte, sind somit inhaltlicher Schwerpunkt der Meraner Episode von „Paesi che vai“. Entwickelt und moderiert von Livio Leonardi, wurde dieses Fernsehmagazin bereits vom Ministerium für Kulturgüter, kulturelle Aktivitäten und Tourismus (*Ministero per i beni e le attività culturali e per il turismo per gli alti meriti artistici, culturali e letterari*) ausgezeichnet. Auch Leonardi selbst wurde mehrfach geehrt, u. a. mit der Goldmedaille der weltweit für die Verbreitung der italienischen Sprache und Kultur tätigen „Società Dante Alighieri“.

Mit seiner blumigen Ausdrucksweise, die „Paesi che vai“ immer sonntags (von 9.40 bis 10.30 Uhr) zu etwas Besonderem macht, und seiner Fähigkeit, Geschichtliches im Rahmen einer TV-Sendung lebhaft zu vermitteln, wird Livio Leonardi die Lebensgeschichte der österreichischen Kaiserin erzählen. Eine Sissi-Darstellerin wird Leonardi auf Schloss Trauttmansdorff – ihrem Domizil während des ersten Aufenthaltes in Meran – empfangen. Danach führt die Sendung den Zuschauer über den Sissi-Weg und die Kurpromenade bis zum Kurhaus. Es folgen stimmungsvolle

Aufnahmen der Schlösser Rubein und Pienzenau, wo Sissi einst ihre Kinder Gisela und Rudolf sowie einen Großteil ihres Gefolges unterbrachte. Mit Livio Leonardi entdeckt der Zuschauer auch Schloss Tirol, ehe sich der Rest der Sendung wieder auf Meran konzentriert. Dort werden auch einige Drehorte der erfolgreichen italienischen Kinofilme „Il principe abusivo“ (2013) und „Un boss in salotto“ (2014) thematisiert.